

C-Juniorinnen erreichen Württembergische

LINDAU (lz) - Nach elf Jahren ist es am vergangenen Wochenende der Jugendfußballabteilung der SpVgg Lindau erstmals wieder gelungen, dass sich aus ihren Reihen eine Jugendmannschaft über die Bezirksmeisterschaft in der Halle für die Württembergische Hallenmeisterschaft qualifizieren konnte.

Im Finalturnier der Bezirkshallenrunde zeigte die C-Juniorinnenmannschaft von Trainer Hans Weishaupt was in ihr steckt. Zwar hatte man bei der Auslosung Pech, als man – wie laut Pressebericht der Turnierverlauf zeigte – in die stärkste Gruppe kam. So hatte man den späteren Bezirkshallenmeister SC Unterzeil und den Vize-Bezirkshallenmeister TSB Ravensburg II in seiner Gruppe. Die beiden führenden Mannschaften der anderen Gruppe, den TSB Ravensburg und die SG Wilhelmsdorf/Riedhausen, konnten die Fußballerinnen vom Bodensee in der Vor- und Zwischenrunde jeweils besiegen.

Nachdem die Lindauer gegen den TSB Ravensburg II durch einen Treffer von Alice Nuernbergk führten, mussten sie kurz vor Schluss zwei unnötige Gegentreffer hinnehmen. Auch gegen den SC Unterzeil gelang es der Mannschaft der C-Juniorinnen, den schnellen Führungstreffer des SC Unterzeil durch Melanie Raab auszugleichen und das Spiel bis kurz vor Schluss offen zu halten, ehe man abermals zwei Gegentreffer in der Schlussphase bekam. Gegen den FC Wangen gewannen die Lindauer durch Treffer von Alice Nuernbergk (zwei Tore) und Lisa Wisotzki mit 3:1.

So kam es im Spiel um Platz fünf zu einem Entscheidungsspiel um die Teilnahme an der Württembergischen Meisterschaft in der Halle gegen den SV Achberg. Gegen den Nachbarverein aus dem Württembergischen ging die Mannschaft sehr motiviert zu Werke und konnte durch Melanie Raab in Führung gehen. Zwar musste man danach den Ausgleich hinnehmen, jedoch erzielte Raab mit ihrem dritten Turniertor den knappen 2:1-Endstand. Beim Schlusspfiff feierte die Mannschaft um Kapitän Hannah Penz ihre unglaubliche Leistung und den größten Erfolg der vergangenen Jahre in der Jugendfußballabteilung der SpVgg Lindau.

Nach diesem Sieg zieht die Lindauer Mannschaft mit dem SC Unterzeil, dem TSB Ravensburg und der SG Wilhelmsdorf/Riedhausen in die Verbandsrunde des Württembergischen Fußballverbands ein.



Das erfolgreiche C-Jugendteam der SpVgg Lindau (stehend von links): Trainer Hans Weishaupt, Melanie Raab, Hannah Penz, Johanna Stibi, Lisa Wisotzki, Kniend (von links): Vanessa Stadler, Alice Nuernbergk, Celia Mutschler, Giulia Gentili.

FOTO: PR

Lindauer Damenteam hält gut mit

SpVgg-Fußballjuniorinnen belegen bei der Trofeo Mediterraneo in Barcelona den elften Platz

LINDAU (lz) - Zwar konnten die Lindauer Fußballmädchen bei ihrer dritten Teilnahme am internationalen B-Juniorinnenfußballturnier in Barcelona nicht den sechsten Platz vom Vorjahr verteidigen. Trotzdem muss der elfte Platz als Erfolg bewertet werden. Dieses Jahr hatte man bei der Auslosung nicht das Glück wie 2010: Bereits in der Gruppenphase trafen die Inselstädterinnen auf den Bundesliganachwuchs des FCR Duisburg, die Verbandsligamannschaft FC Internationale Berlin, die dänische Erstligamannschaft Naestved IF und auf Eintracht Dörbach.

Das erste Spiel musste man gegen den FC Internationale Berlin bestreiten. Bereits nach zwei Minuten gelang Nadine Blaas nach einer Ecke mit einem schönen Kopfballeitwurf die 1:0-Führung für die Lindauer, in der Folgezeit drückten die Berliner dann auf den Ausgleich. Dieser gelang Berlin durch einen Freistoß. Ein weiterer Treffer kurz vor der Pause brachte Berlin die Führung. In der zweiten Halbzeit hatte die SpVgg einige Chancen, die jedoch nicht verwertet wurden, sodass es bei der knappen Niederlage blieb.

Nachdem die dänische Mannschaft Naestved IF ihr erstes Spiel mit 2:0 gewinnen konnte, kam es bereits im zweiten Gruppenspiel aus Lindauer Sicht zu einer Art Endspiel. Hier wuchsen die Lindauer über sich hinaus und zeigten ihre beste Turnierleistung. Die Damen vom Bodensee begannen furios: **Nachdem Melanie Raab** in der Anfangsphase noch zwei Mal knapp vergab, war es Jessica Bungartz vorbehalten, mit zwei toll herausgespielten Treffern die SpVgg Lindau in Führung zu bringen. Nachdem auch noch Caroline Castella mit einem Distanzschuss ins Tor traf, war das Spiel praktisch ent-



Landen in Spanien im Mittelfeld: die Lindauer Fußballerinnen.

FOTO: PR

schieden. Zwar konnten die Däninnen kurz nach der Halbzeit verkürzen, jedoch lies Bungartz mit ihrem dritten Treffer keine Frage nach dem Sieger zu. In der Schlussphase hatte die SpVgg Lindau einige Konterchancen, von denen Nadine Blaas eine zum 5:1-Endstand verwertete.

Vom Verletzungspech verfolgt

Im dritten Spiel traf man auf die Nachwuchsspielerinnen des Bundesligisten FCR Duisburg. Hier ging es für die SpVgg Lindau um den zweiten Platz. Zwar waren die Mädchen aus Lindau zu Überraschung aller ebenbürtig, jedoch hatte der Bundesligist am Ende das Glück auf seiner Seite. So senkte sich eine verunglückte Flanke von der Eckfahne ins lange Eck - und ein Distanzschuss ging in den Winkel. Bedauerlich waren zudem drei Verletzungen, von denen die Verletzung von Jessica Bungartz, die sich einen Bänderriss

zuzog, als schwerwiegend zeigte. So musste man im letzten Spiel gegen Eintracht Dörbach mehrere Spielerinnen ersetzen.

Dennoch spielte die SpVgg Lindau auf ein Tor, hatte jedoch scheinbar das Pech gepachtet und traf durch Merve Avcı und Verena Schmid zweimal den Pfosten und einmal Latte. Völlig überraschend ging dann Eintracht Dörbach mit ihrem einzigen Angriff mit 1:0 in Führung. Nach dem Wechsel änderte sich das Bild nicht, die logische Konsequenz war der Ausgleich durch ein Kopfballeitwurf von Bernadette Schmid. Da man jedoch zu viele Chancen liegen ließ, blieb es am Ende beim Unentschieden. Turniersieger in Barcelona wurde der Bundesliganachwuchs der SG Essen Schönebeck, die im Endspiel Brøndby Kopenhagen besiegte. Die Inselstädter belegten am Ende den elften Platz von insgesamt 23 teilnehmenden Mannschaften.

Lindauer C-Juniorinnen gewinnen Cup



Die C-Juniorinnen der SpVgg Lindau gewannen am Samstag, 15. Januar, den 5. Bodensee Cup für Fußballjuniorinnen mit einem Kunststück: Sie gewannen alle Spiele. Nachdem die Mannschaft in den Gruppenspielen den SC Lerchenauer See mit 3:0, den FC Balzers mit 1:0 und den SV Hella Dornbirn mit 4:0 besiegte, traf sie im Halbfinale auf den PSV München. Der hatte mit 3:1 das Nachsehen. Im Endspiel siegten die Lindauer C-Juniorinnen dann gegen den FC BW Feldkirch mit 1:0 und verteidigten ihren Titel vom letzten Jahr. Auch die B-Juniorinnen der SpVgg Lindau zeigten eine überzeugende Leistung und gewannen alle Spiele ohne Gegentor – bis auf das Endspiel. Sie vergaben den Turniersieg im Neunmeter-Schießen. Die D-Juniorinnen mussten sich mit dem 5. Platz begnügen. Gesucht werden bei der SpVgg vor allem fußballbegeisterte Mädchen der Jahrgänge 1998 bis 2001. Infos: 01 73/3 01 26 57. BZ-Foto: Privat